



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Kunst-Kaemmerlein christlicher Weißheit

Martinus <a Matre Dei>

Gedruckt zu Cölln, MDCXLII

§. 35. Ein Gebett zum H. Joseph/ vmb ein seligs End zu sprechen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-46701](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-46701)

Weibern / vnd gebenedeyet sey die Frucht
 deines Leibs Iesus Christus / der Sohn
 des lebendigen Gottes / der Glanz väter-
 licher Glory. Gebenedeyet seyn auch deine
 heiligste Eltern Joachim vnd Anna / auß
 welchen dein vnbesleckter Leib herkommen
 ist. Kompt doch alle drey zu hülf mir elen-
 den Sünder / ehe mich der gähe / vnvorse-
 hene Todt vberfalle / damit ich ja nicht vn-
 bereit auß dieser Welt abscheide. Bittet
 für mich durch das bitter leyden vnd Ster-
 ben des Eingebornen Sohns meines
 HErrn Iesu Christi / daß ich nach ver-
 fluchung der sünden / absagung des Teuf-
 fels / vnd aller seiner Wercken / mit wah-
 rer Reu / demütiger vnd reiner Beicht /
 in würdiger Buß vnd Gnugthung / ver-
 sehen mit Gott / vnd mit der Lieb des Näch-
 sten / auch mit meinem einigen Seligma-
 cher versöhnet / von dieser Welt möge ab-
 scheiden. Amen.

S. 35. Ein Gebett zu S. Joseph / vmb
 ein seliges End zu sprechen.

Glorwürdigster Fürst / S. Joseph / ge-
 liebter Bräutigamb MARIE der
 Jung-

Jungfrauen: Ich verwürfflicher Sün-
 der hab in dich mit ein geringe Hoffnung
 meiner Hülf gesetzt / derowegen bitte ich
 dich / durch den bittersten Todt vnd Leiden
 deines Sohns / meines H. Erzen Jesu
 Christi / vnd durch das schmerzlichste mit-
 leiden seiner Mutter / deiner allerreinsten
 Gespons MARIE, du wollest mir / ehe ich
 sterbe / diese Gnad erlangen / daß ich mich
 von Herken bekehre / vnd würdige Buß
 würcke / stehe mir bey / vnd helffe mit dei-
 ner Vorbitt vnd Verdiensten in allen mei-
 nen Tagen des Lebens / daß mein letzter
 Hintritt auß dieser Welt wol versehen
 werde mit Catholischem wahren Glau-
 ben / rechter Beicht / vnd niessung des H. H.
 Sacraments / letzter Delung / vnd allem
 was zu einem seligen Todt mir vonnöthen
 seyn mag.

O heiligster Patriarch / sey mir am lek-
 ten End ein getrewer Helffer / stehe mir
 bey in der Stund / wann ich meine Zung
 nicht mehr bewegen kan dich anzuruffen /
 noch meine Augen zu dir erheben: alsdann
 gedencke dieses meines Gebetts / welches
 ich zu dir anjeko außgiesse / vnd ihue mit
 mir

mir nach deiner süßesten Barmherzigkeit.
 Komme mir zu hülf in der Stund meines
 Todts / daß mich die Fürsten der Höllen
 nicht anfallen / vnd die Gewaltige der Fin-
 sternuß nicht überwältigen. Lasse nit zu /
 O mein liebster Patron / daß meine Seel / die
 durch das Blut des Sohns Gottes erlöset
 ist / in die höllische Peinen gestürket / son-
 der von der ewigen Finsternuß des Todts
 befreyet / durch hülf vnd zulassung dessen /
 den du treulich vnd väterlich auff Erden
 ernehrt / zur Seligkeit befördert werde / wel-
 cher mit dem Vatter / vnd heiligen Geist /
 gleicher Gott lebt / vnd reg. et in alle Ewig-
 keit. Amen.

S. 36. Gebett zu der heiligen Mutter
 vnd Jungfraw Theresia.

O Allertliebste / vnd zierlichste Gespons
 des Allerhöchsten / heilige Theresia,
 Erbarm dich / erbarm dich mein / dann
 die Erbarmung ist mit dir von Kind-auff
 gewachsen. Ich grüße dich / ich ehre dich /
 ich ruffe dich an. Ich opffere dir zu meh-
 rung deiner Frewd vnd Glory / das Herzh
 Jesu Christi / deines liebseligsten Bräu-
 rigauß /